

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 13

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 27. März 2025

Schwimmer starteten in den Frühling

Zehn Medaillen für Budenheimer Schwimmer beim Wettkampf in Speyer

U&V
Immobilien



Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim
Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de



Vorne v.l.n.r.: Julius Dingwerth, Philipp Hach, Bela Bieda, Klara Dingwerth, Frieda Hach, Victoria Jeck
Hinten v.l.n.r.: Jan Müller, Milo Grünenwald, Julia Spitz, Norbert Spitz, Christine Reißner, Franzi Bieda. Es fehlen Anna Garlet, Esther und Jakob Schlitt sowie Christof Reiferscheid.

Budenheim. (rer) – Die Budenheimer Schwimmerinnen und Schwimmer starteten beim Wettkampf „Start in den Frühling 2025“ beim Wassersportverein in Speyer. In dem sehr großen „BadeMaxx Erlebnisbad“ mit Wettkampfbecken war sehr viel Platz für die 17 teilnehmenden Vereine aus den vier Schwimmverbänden Baden, Hessen, Rheinland und Rheinhessen. Insgesamt waren mehr als 750 Starts gemeldet, 34 von den Sportfreunden. Angeboten wurden die 200 m Freistil, alle 100 m Lagen sowie Mixed Staffeln für die kleinen und großen Schwimmer. Zunächst gingen die „Großen“ der DJK Sportfreunde an den Start über 200 m Freistil. Anna Garlet überzeugte mit einer Zeit von 3:30,66 min und verpasste nur knapp das Podest. Milo Grünenwald und Jan Müller zogen sich auf

benachbarten Bahnen zu neuen Bestzeiten von 2:34,84 und 2:35,25. Danach folgten die 100 m Lagen, was für alle Budenheimer Teilnehmer das erste Mal im Wettkampf bedeutete. Hier werden alle Schwimmlagen von Schmetterling, Rücken, Brust und Kraul geschwommen. Esther Schlitt und Jakob Schlitt schlugen als 5. an, Philipp Hach als 7., Milo Grünenwald und Jan Müller erreichten die Bronze-Medaille. Neue Bestzeiten gab es auch auf der 100 m Brust Strecke. Milo Grünenwald und Jan Müller landeten auf den Plätzen 5 und 3. Esther Schlitt schwamm der Konkurrenz davon und sicherte sich nach 1:52,34 min die Goldmedaille. Frieda Hach schlug als 7. beim 2016er-Jahrgang an. Victoria Jeck erreichte den 8. Platz. Starke Gegner hatten die Jungs in dieser Disziplin.

Walz
Metzgerei | Catering | Feinkost
seit 1824

WOCHENANGEBOTE
31.03. BIS 05.04.2025

gem. Hackfleisch Metzgerqualität	100 g	1,39 €
Gyros-Geschnetzeltes vom Schwein, pfannenfertig	100 g	1,39 €
Sauerbraten, eingelegt zart & mager	100g	1,89 €
Weißwürstel „Münchner Art“ täglich frisch!	100g	1,69 €
Peperoni-Knacker geräucht	Stück	1,00 €
Bierschinken im Aufschnitt	100g	1,79 €

www.metzger-walz.de
Tel.: 06131-227771
Wir sind Donnerstags von 08-14 Uhr für Euch auf dem Mombacher Wochenmarkt

Malermeister Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Jakob Schlitt war mit dem 4. Platz nur eine Handbreit vom Podest entfernt, Bela Mate schaffte den 5. und Philipp Hach wurde 9. Zum Abschluss des 1. Abschnitts am Vormittag schwamm die 4 x 50 m Lagen Mixed Staffel mit Philipp Hach, Victoria Jeck, Esther und Jakob Schlitt als jüngste Mannschaft auf den 6. Platz. Im 2. Abschnitt am Nachmittag waren noch die 100 m Freistil und 100 m Rücken auf dem

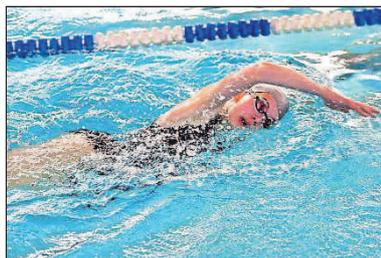
Programm. Die jüngste Teilnehmerin der Sportfreunde, Klara Dingwerth (Jg.2017), war das erste Mal bei einem Wettkampf und vor lauter Aufregung startete sie etwas zu früh, zeigte aber einen sehr schönen Schwimmstil und ordentliche Wenden. Die erfolgreichsten Schwimmerinnen und Schwimmer der Sportfreunde Budenheim waren: Esther Schlitt mit zweimal Gold, Bela Mate mit einmal Gold

und einmal Bronze, Jan Müller mit einmal Silber und dreimal Bronze sowie Milo Grünenwald mit zweimal Bronze. Dieses Nachwuchsschwimmfest war bestens organisiert und der richtige Einstieg für die jungen Erststarter im DJK-Wettkampf-Team. Tatkräftige Unterstützung und lautstarke Anfeuerung gab es von den mitgereisten Eltern, die sich den ersten, bzw. zweiten Wettkampf ihrer Kinder nicht entgehen

ließen. Die Trainer Christine Reißner, Franzi Bieda und Christof Reiferscheid sowie Julia Spitz freuten sich mit ihren Schwimmerinnen und Schwimmern und sind sehr stolz auf das erfolgreiche Team. Norbert Spitz war in beiden Abschnitten als Zielfrichter-Obmann im Einsatz. Weitere Informationen zu Schwimmern in Budenheim bei den Sportfreunden gibt es auf der Webseite <http://schwimmen.djk-sfb.de/>.



Klara Dingwerth bei ihrem ersten Wettkampf.



Anna Garlet bei den 200 m Freistil.



Julius Dingwerth startet das erste Mal auf 100 m Freistil.



**Frieda Hach beim Rückenstart.
(Fotos: DJK Sportfreunde Budenheim)**



Jakob Schlitt beim Schmetterling auf dem 100 m Lagen.



Milo Grünenwald und Jan Müller beim Parallel-Schwimmen.



Bela Bieda auf der 100 m Bruststrecke.

Effektive Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim !
Fordern Sie noch heute Ihr unverbindliches Angebot an!
Telefon: 06722/9966-0

Die Vorbereitungen laufen

Budenheimer Rheinuferfest findet bereits Anfang Juli statt

Budenheim. (rer) – Eine Veranstaltung, die es innerhalb weniger Jahre nicht nur in die Kalender, sondern auch in die Herzen der Budenheimer geschafft hat: Das Rheinuferfest am Isola-della-Scala-Platz findet auch in diesem Jahr statt! Am Wochenende vom 4. bis zum 6. Juli lädt der Vereinsring wieder zu einem tollen Fest mit Livemusik, DJ, Tanz und weiteren Acts ein. Natürlich sorgen auch in diesem Jahr viele ansässige Vereine mit einem breiten Angebot an Speisen und Getränken für das leibliche Wohl der Besucher!
„Damit auch in diesem Jahr wie-

der die gewohnt familienfreundlichen Preise aufgerufen werden können, sind Spenden auch in diesem Jahr für den Vereinsring unerlässlich. Denn nur Dank der spendenbereiten Budenheimer Gewerbetätigen kann bereits ein Teil der Fixkosten (Bühne, GEMA-Gebühren, Buden etc.) vor dem Fest gedeckt werden“, erklärt der Vorsitzende des Vereinsrings, Hannes Saas. „Wenn Sie als Gewerbetreibender das Rheinuferfest unterstützen wollen, sprechen Sie Hannes Saas, Tim Froschmeier oder mich gerne auch persönlich an. Natürlich können Sie uns jederzeit auch

gerne via Mail (vereinsringbudenheim@gmx.de) kontaktieren“, führt Gabriele Merz fort. „Natürlich kann auch wieder jeder Besucher das Fest schon vorab unterstützen. Anfang Mai wird es im Ort für fünf Euro wieder den bekannten Festtaler zu kaufen geben. Der Festtaler hat auf dem Rheinuferfest einen Gegenwert von drei Euro und kann an allen Buden für Speisen und Getränke eingelöst werden – die restlichen zwei Euro gehen als Spende in die Festkasse“, endet Tim Froschmeier.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck,
Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Sängervereinigung startet Projektchor

Budenheim. (rer) – Die Sängervereinigung Budenheim sucht für ihren Projektchor, anlässlich des Konzerts zum 165-jährigen Jubiläum der Sängervereinigung am 8. November, interessierte Sänger. Die Proben starten ab April, immer dienstags um 19 Uhr im Budenheimer Bürgerhaus.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung kann gerne Kontakt mit der Chorleiterin Cornelia Albes unter der Mobilnummer 0177 – 2926686 oder per E-Mail an because@gmx.de aufgenommen werden.

Pflanzenbörse

Budenheim. (rer) – Das Familienzentrum Mühlrad lädt am Sonntag, 30. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr zu einer Pflanzenbörse in der Binger Straße 16 ein.

Getauscht werden können Pflanzen, Setzlinge oder Samen. Die Veranstalter freuen sich auf viele Pflanzenliebhaber und bitten um Voranmeldung bei Johanna Scholl per E-Mail an j.scholl@caritas-mainz.de. Aber auch spontane Gäste sind natürlich herzlich willkommen.

Vereine



Sozialverband
VdK
Ihr Partner

Der nächste Stammtisch-Treff des VdK OV Budenheim findet am Donnerstag, 10. April, ab 17 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“ in der Binger Straße 83 statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen und willkommen. Wenn noch nicht erfolgt, bitte um telefonische Anmeldung bis spätestens Dienstag, 8. April. Jacqueline Gensler, Telefon 291676 (AB).

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiert:

30.3. Rieck, Katharina 85 J.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der **Heimat-Zeitung!**

Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Gebrauchtes kaufen oder verkaufen

mit Kleinanzeigen in der HZB, Tel. 06722/9966-0 · Fax 06722/9966-99

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 27. März

15.30 Uhr Treffen Caritas-Kreis, Bücherei

Samstag, 29. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. März

11.00 Uhr Tauffeier, Marienkapelle

Mittwoch, 2. April

19.00 Uhr Treffen Gemeindeausschuss, GR 1

Donnerstag, 3. April

19.30 Uhr Erstkommunion Elternabend, Saal Margot-Försch-Haus

19.30 Uhr Kreuzwegandacht Frauengruppe, Dreifaltigkeitskirche

Freitag, 4. April

16.00 Uhr „Nacht der Büchereien“ Margot-Försch-Haus

Sonntag, 6. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Dreifaltigkeitskirche

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Andrea Beiner)

Mittwoch, 2. April

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche

Samstag, 5. April

15.00 Uhr Kindergottesdienst

Gruppenstunden

Dienstag, 1. April

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Freitag, 4. April

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro:

06139/368 oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr –

Do 15-18 Uhr

Jahrgang 1944/45

Der nächste Stammtisch-Treff mit Partnern findet am Mittwoch, 2. April, um 18 Uhr, im Restaurant Portofino, Binger Straße 11, statt. Zur Teilnahme am Stammtisch bitte bei Monika (Tel.: 57 08) anmelden.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.unimedizin-mainz.de Marienhaus Klinikum Mainz An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:

Am Samstag, 29. und Sonntag, 30. März 2025:

Drs. Koffler/Böckelmann/Theobald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146;

Am Mittwoch, 2. April 2025:

Dr. Anke Wenzel, Augustiner Stra-

ße 46-48, 55116 Mainz, Telefon 06131/234591.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Siegerehrung in der Volksbank

Teilnehmende Kinder beim diesjährigen Jugend Creativ Wettbewerb bekamen ihre Preise

Budenheim. (rer) – Mittlerweile jährt sich der Jugend Creativ Wettbewerb zum 55. Mal. Die Budenheimer Volksbank eG führt diesen Wettbewerb mit der Budenheimer Grundschule durch. In diesem Jahr konnten aus den Klassenstufen 1 bis 4 insgesamt 232 Bilder und 131 Quizlösungen durch die Jury bewertet werden.

Das diesjährige Thema „Echt Digital“ stellte die teilnehmenden Kinder und Pädagogen vor eine große Aufgabe. Durch die wertvolle Begleitung und Anleitung der betreuenden Pädagogen der Schule konnte die Jury, zusammengesetzt aus Viola Schlüter, Kunstlehrerin der Schule, sowie Rudolf und Antonie Burg vom FreizeitKünstlerkreis-Budenheim und zwei Bankmitarbeitenden, sehr kreative Bilder beurteilen.

Die Siegerehrung fand in der Budenheimer Volksbank eG statt. Aus jeder Klasse wurden jeweils zwei Bilder und ein Quiz prämiert. Die Gewinner und Gewinnerinnen er-



Hintere Reihe Violetta Crapanzano, Dzenis Mehmeti, Thorsten Rasch, verdeckt: Rudolf und Antonie Burg, Viola Schlüter und Caroline Häusler.

hielten unterschiedlichste Preise. Im Anschluss konnte dann ein „Süßes Buffet“ von den Künstlern mit ihrer Begleitung gestürmt werden. Durch die zahlreiche Teilnahme war die Bank an diesem Nachmittag mit sehr viel Leben gefüllt, was

ein wunderschönes Bild abgab. Nach nun insgesamt 14-tägiger Ausstellung der Bilder in der Budenheimer Volksbank werden die besten Malarbeiten der jeweiligen Altersstufe wieder an den Genossenschaftsverband e.V. weiterge-

leitet, um an der Ausscheidung auf Landesebene teilzunehmen. Die Belegschaft der Budenheimer Volksbank drückt die Daumen für die „Kleinen Budenheimer Künstler“ für den weiteren Verlauf des Wettbewerbs.

Neue Leitung im Familienzentrum Mühlrad

Dagmar Delorme gibt die Leitung an Sebastian Schlitz weiter

Budenheim. (rer) – Nach 15 Jahren als Leiterin des Familienzentrums Mühlrad wurde Dagmar Delorme im Rahmen eines kleinen Festakts in der Lennebergschule Budenheim in den Ruhestand verabschiedet. Zugleich wurde der neue Leiter Sebastian Schlitz willkommen geheißen, der zuvor die stellvertretende Leitung innehatte. Bürgermeister Stephan Hinz, die Kreisbeigeordnete Almut Schultheiß-Lehn, Schulleiter Baris Baglan, Caritasdirektor Wolfgang Schnörr, Kolleginnen und Kollegen, Familienangehörige von Schlitz und Delorme, Ehrenamtliche und Unterstützer des Mühlrads waren zur Übergabe der Mühlrad-Leitung gekommen. Eine Feier des Abschieds und der Zukunft, wie der neue Leiter bei seinen Eröffnungsworten betonte.

Die Kreisbeigeordnete Almut Schultheiß-Lehn hob die Arbeit des Mühlrads und der Caritas im Allgemeinen hervor: „Ich bin gerne hier, denn Caritas steht für die Sozialraumarbeit.“ Bürgermeister Hinz versprach: „Solange ich Bürgermeister bin, setze ich mich dafür ein, dass das Mühlrad bestehen



(Foto: Familienzentrum Mühlrad)

bleibt.“ Worte, die der Caritasdirektor gerne hörte, betonte er doch, dass das Familienzentrum ein Leuchtturmprojekt ist, das jeder Gemeinde im Landkreis guttäte. Zudem hob er die gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Gemeinde und Caritas hervor. Dagmar Delorme erinnert an die Zeit, als sie vor 15 Jahren die Leitung des Mühlrads übernahm: „Ich habe es nie bereut.“ Nun wünsche

sie sich, dass es weitergeht und das Familienzentrum weiterentwickelt wird. Ein Wunsch, den Sebastian Schlitz aufnahm: „Es gab noch nicht einen Morgen, an dem ich nicht mit Freude meine Bürotür aufgeschlossen habe.“ Als Quereinsteiger kam er einst ins Mühlrad und dankte seiner Vorgängerin für die vom ersten Tag an freundliche Aufnahme ins Team.

Nacht der Bibliotheken

Budenheim. (rer) – Am Freitag, 4. April, findet das erste Mal bundesweit die „Nacht der Bibliotheken“ statt. Auch das Team der Bücherei Budenheim beteiligt sich an dieser Aktion, um die Aufmerksamkeit auf das Angebot und den Service der Büchereien zu lenken. Um 16 Uhr findet ein vorösterliches Kamishibai-Erzähltheater für Kinder mit anschließendem Basteln statt, das schon mal auf das anstehende Osterfest einstimmen soll. Für die Erwachsenen gibt es ab 19 Uhr ein Literatur-Pub-Quiz sowie Tapas und Getränke. Die Teilnehmerzahl für beide Veranstaltungen ist begrenzt. Daher wird um Anmeldung bis spätestens Montag, 31. März, gebeten – per E-Mail an buecherei.budenheim@gmail.com oder vor Ort in der Bücherei mittwochs von 16 bis 18 Uhr sowie sonntags von 10 bis 12 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird jedoch gebeten. Beide Veranstaltungen finden im Margot-Försch-Haus gegenüber der Bücherei statt.

Auensperrung: Verärgerung über Referentenentwurf

Wassersportler äußern Unverständnis und fordern Kurskorrektur

In einem Entwurf empfiehlt das Bundesministerium für Digitales und Verkehr die weitreichenden Einschränkungen, die die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd) als Kompromissvorschlag ausgearbeitet hatte. Der Unmut der Wassersportler ließ nicht lange auf sich warten.

Budenheim. – Die unvermittelte Sperrung der Stillwasserflächen im Ingelheimer Naturschutzgebiet (NSG) „Fulder Aue – Ilmen Aue“ im vergangenen August hatte beim Eigentümer der Ilmenau und Wassersportverbänden zu heftigen Protesten geführt. Neben vielen anderen Sportvereinen sah sich auch der WSV Geisenheim in seiner Existenz bedroht, da der Verein in diesen Gewässern seit über 90 Jahren den Rudernachwuchs trainiert und ausbildet. Auch die Geisenheimer Rheingauschule, Kooperationspartner des WSV, wäre von Einschränkungen oder einer Sperrung betroffen. Nachdem die Wassersportler die Rücknahme der Allgemeinverfügung am 4. Februar als Etappensieg feiern konnten, macht sich nun Ernüchterung breit.

„Unverständnis, Verärgerung, Zorn“

Bereits bei seiner Präsentation war der Vorschlag der SGD Süd auf scharfe Ablehnung gestoßen, und zwar sowohl bei den Wassersportlern als auch bei den Naturschutzverbänden. Während die einen ihre Trainings- und Naherholungsreviere bedroht sahen und weitere Sperrungen befürchteten, gingen den anderen die Befahrensverbote nicht weit genug. Beide Seiten kündigten an, den Vorschlag nicht hinzunehmen zu wollen. Nun liegt ein Referentenentwurf vor, in dem das zuständige Bundesverkehrsministerium die Argumentation der SGD Süd übernimmt. Der Entwurf sieht eine ganzjährige Sperrung der Wasserflächen im Naturschutzgebiet „Fulder Aue – Ilmen Aue“ und die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen in bestimmten Bereichen vor, in denen Wassersport weiterhin möglich sein soll. Der Beibehaltung der bisherigen Freigabe in den Sommermonaten wird eine Absage erteilt. Dies „widerspricht aber den Erfordernissen eines gebotenen, umfassenden Vogelschutzes“, heißt es in dem Ent-

wurf. Die „IG Inselrhein“, ein Zusammenschluss von 16 Wassersportvereinen, Verbänden, Kommunen, Schulen und weiteren Anliegern, reagierte mit „Unverständnis, Verärgerung und Zorn“. Die Interessengemeinschaft Inselrhein lehnt grundsätzlich das Gutachten ab, auf dem der SGD-Vorschlag und letztlich auch der Referentenentwurf des Ministeriums beruht. Hier seien Beispiele für Vogel-Störungen herangezogen worden, die sich auf weit entfernte, ruhige Gewässer beziehen, die aber nicht übertragbar seien in dem von hohem Schiffs-, Eisenbahn- und Flugzeugverkehr betroffenen Naturschutzgebiet des Inselrheins. „Offensichtlich lassen sich Vögel von der unruhigen Umgebung nicht stören und rasten oder brüten dort trotzdem“, heißt es in einer Stellungnahme der Wassersportler. Es sei bislang nicht nachweisbar begründet worden, dass bei dieser Ausgangssituation etwaige Wassersport- und Freizeitgestaltungen wesentlich zur Vertreibung oder Störung der sich dort aufhaltenden Vögel führten. Besonders heftig kritisiert die Interessengemeinschaft, dass das Gutachten ohne eine wasserseitige Besichtigung erstellt worden sei. Eine teilweise Befahrung des Gebiets durch muskelbetriebene Fahrzeuge mit Sondergenehmigung im Sommer sei aufgrund des wechselnden Wasserstands, der Strömung und der topographischen Möglichkeiten in diesem Gebiet aus technisch-sportlicher Sicht schwer umsetzbar und hätten lediglich Alibi-Funktion, argumentiert die Interessengemeinschaft. Die IG Inselrhein fordert, das gesamte Gebiet für Wassersport und Freizeitgestaltung offenzuhalten. Die Wassersportler haben Vorschläge unterbreitet, wie in diesem Gebiet eine verträgliche Koexistenz von Menschen und Natur gewährleistet werden könnte.

Ausgang offen

Die Interessengemeinschaft will sich nun mit Wassersportverbänden, kommunalen Organisationen und Anliegern erneut zusammensetzen und Argumente und Maßnahmen prüfen, das Gebiet der Fulder Aue/Ilmen Aue wie bisher auch nutzen zu können. Unterstützung erhalten die Wassersportler unter anderem von den Binger und Ingelheimer Oberbürgermeistern und dem Hessischen Bundestagsabgeordneten

Klaus-Peter Willsch. Die Umweltdezernentin des Rheingau-Taunus-Kreises, Heidrun Orth-Krollmann, hatte sich bereits Anfang November in einem Schreiben an die SGD Süd für eine Beibehaltung der geltenden Regelung eingesetzt, die den Erfordernissen des Naturschutzes aus-

reichend Rechnung trage. Die IG Inselrhein hat inzwischen um eine Verlängerung der Frist für eine Stellungnahme ersucht, die vom Verkehrsministerium auf den 11. April festgesetzt worden war. Der Ausgang der Kontroverse bleibt mithin offen.

Jung und Alt in Aktion

Veranstaltung im Senioren-Treff der Gemeinde

Budenheim. (rer) – Im März startete das generationsübergreifende Projekt „Filzwerkstatt“ des Senioren-Treffs und dem Familienzentrums Mühlrad. Durch die Freude am gemeinsamen Tun entstanden, ganz unkompliziert, Kontakte zwischen Jung und Alt, Berührungsängste waren wie weggeblasen. Die Schulkinder und die Senioren hatten einfach viel Spaß zusammen, halfen sich gegenseitig und freuten sich über tolle Ergebnisse. Das lag nicht zuletzt an der fachlichen Anleitung von Filzkünstlerin Heydrun Kalusche aus Schwabenheim. Mit ihrer Hilfe entstanden wunderschöne Blüten zum Aufhängen, die jeder und jede mit nach Hause nehmen konnte.

Weitere Termine sind der 1. und der 4. April, jeweils um 15 Uhr. Kurz vor Ostern werden schöne Dinge zur Osterzeit gefilzt. Der Unkostenbeitrag inklusive Material beträgt fünf Euro. Anmeldungen der Kinder über das Mühlrad (Telefon: 06139/2937020), für Senioren über den Senioren-Treff (Telefon: 06139/1490).



(Fotos: Iris Faber)

Lernhelferinnen und -helfer im Einsatz

Neun Budenheimer unterstützen Kinder und Lehrkräfte

Budenheim. (rer) – In der Budenheimer Grundschule gibt es das Angebot der Ganztagschule. Ganztagschüler bleiben bis 16 Uhr in der Schule. Zu ihrem Programm gehört, dass sie in festgelegten Gruppen unter Aufsicht von jeweils einer Lehrkraft ihre Hausaufgaben bearbeiten.

Seit Herbst vergangenen Jahres haben die Lehrkräfte bzw. die Kinder Unterstützung bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Neun Budenheimer sind als „Lernhelfer“ im Einsatz. Sie stehen den Schülerinnen und Schülern während der Hausaufgabenzeit als zusätzliche Ansprechpartner zur Verfügung, schenken weitere Aufmerksamkeit und haben auch Zeit, mit einem Kind zu lesen, das Einmaleins abzufragen oder den Wortschatz zu trainieren. Sie helfen den Kindern, wenn sie eine Hausaufgabe nicht verstehen oder nicht wissen, wie sie sie lösen sollen.

Diese Arbeit mit den Kindern „macht Spaß und macht Sinn“ ist die häufigste Rückmeldung der Lernhelfer. Auch die Rückmeldun-

gen der Lehrkräfte und der Schulleitung sind durchweg positiv. Sie freuen sich über die Unterstützung und wünschen sich noch mehr davon.

Der Arbeitskreis (AK) „Miteinander der Kulturen“ hatte die Idee für den Einsatz von „Lernhelfern“ in der Ganztagschule. Es sei aber immer, so Magda Dewes vom AK: Eine Idee braucht Unterstützer. Im Fall der „Lernhelfer“ war das die Schulleitung der Lennebergschule und der Fachbereich „Gemeinwesenarbeit“ des Familienzentrums Mühlrad. Der Fachbereich „Gemeinwesenarbeit“ bietet beispielsweise allen ehrenamtlichen Helfern eine kostenlose Versicherung und unterstützt in formalen Dingen. Ohne sie und die gute Zusammenarbeit hätte man den Plan nicht realisieren können. Ganz besonders sei aber, dass sich gleich neun Budenheimer dafür begeistern konnten, Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen. Seit mittlerweile vier Monaten sind sie zuverlässig an ein bis zwei Tagen in der Woche für maximal zwei



Unten v.l.n.r.: Nils Kamphuis, Petra Schloter, Inge Grewer, Michael Nagel (Lernhelfer), Johanna Scholl (Mühlrad). **Oben v.l.n.r.:** Magda Dewes (AK), Ruth Wagner-Schmitt, Hildegard Mengel, Dr. Iris Dechent (Lernhelferinnen), Caroline Häusler (Lennebergschule). (Foto: Rainer Haake)

Stunden in der Schule und unterstützen die Kinder.

Wer Interesse hat, Lernhelfer zu werden (ehrenamtlich oder gegen

ein Honorar), kann sich beim AK Miteinander der Kulturen melden (Mail: info@akmdk.de oder Mobil: 0178 – 1890222).

Schnupperangebote bei der TGM

Die Turngemeinde lädt ein: Gardetanz entdecken und Yin Yoga

Budenheim. (rer) – Im Rahmen der Kooperation zwischen dem Carnival Club Budenheim (CCB) und der Turngemeinde Budenheim (TGM) wird vom 5. bis 26. Mai ein kostenloser Schnuppermonat für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren angeboten. Jeden Montag von 15.30 bis 16.30 Uhr wird im Bürgerhaus auf spielerische Weise der Gardetanz vermittelt. Unter der Leitung von Trainerin Nicole Ditrach lernen die Kinder erste Tanzschritte, bewegen sich zur Musik und entwickeln gleichzeitig ihre Koordination und ihren Teamgeist. Dieses Angebot richtet sich an alle Kinder, die Freude an Bewegung haben und erste Erfahrungen im Tanzbereich sammeln möchten.

Die Teilnahme am Schnuppermonat ist kostenlos, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Für eine bessere Planung wird eine Anmeldung über das TGM Buchungssystem YOLAWO erbeten. Informationen zur Anmeldung finden Interessierte unter [\[budenheim.de\]\(http://www.tgm-budenheim.de\).](http://www.tgm-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Ab dem 8. Mai bietet die Turngemeinde ein Angebot für alle, die auf der Suche nach einer ruhigen und gleichzeitig effektiven Yoga-Praxis sind: ein vierwöchiges Yin Yoga Schnupperangebot. Jeden Donnerstag von 10.45 bis 11.45 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, diesen sanften und entspannenden Yoga-Stil zu erleben.

„Yin Yoga ist ein ruhiger, langsamer Stil, der sich durch einen hohen Dehnungsanteil auszeichnet“, erklärt Evelin Gawish, Yin Yoga-Lehrerin und Mitglied der TGM. Der Fokus liegt auf der sanften Dehnung und Entspannung des Körpers. Besonders wird dabei das tiefere Gewebe wie Muskeln, Bänder, Sehnen und Faszien angesprochen – ohne Muskelanspannung. Die Übungen werden überwiegend im Sitzen oder Liegen ausgeführt, wobei jede Pose für etwa zwei Minuten gehalten wird. Dadurch können sich verklebte

Faszien und Bindegewebe lockern, was zu einer verbesserten Beweglichkeit der Gelenke und einer Stärkung der Sehnen und Bänder führt. Durch die tiefe Entspannung während der Praxis kann auch der Geist beruhigt werden, was helfen kann, Stress abzubauen und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Die sanfte Art dieses Yoga-Stils eignet sich sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Yogis. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Teilnehmer sollten bequeme Kleidung tragen und, falls gewünscht, warme Socken sowie eine Decke mitbringen. Die Teilnahme an dem Schnupperangebot ist sowohl für Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder der TGM kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt über das Buchungssystem Yolawo auf der Homepage der TGM Budenheim: www.tgm-budenheim.de. Sollten nach dem Schnupperangebot viele positive Rückmeldungen eintreffen, könnte das Vormittagsangebot

dauerhaft in das Sportprogramm der TGM aufgenommen werden. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der TGM Budenheim zu den Geschäftsstellenzeiten montags von 13.30 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr persönlich oder telefonisch sowie per Mail an: info@tgm-budenheim.de zur Verfügung.





Pfosten statt Regionalliga-Meisterschaft

Nach Remis der Sportfreundinnen gegen Bretzenheim fällt Entscheidung im letzten Saisonspiel

Mainz. (rer) – Fünf Sekunden vor dem Abpfiff ist Budenheims Top-Torschützlin, Sophie Weber, der elfte Treffer um Haaresbreite versagt geblieben. Damit endete das Spitzenspiel der Sportfreunde Budenheim beim härtesten Verfolger TSG Bretzenheim 2 ohne Sieger, 27:27 unentschieden. Die Entscheidung um die Frauen-Regionalliga-Meisterschaft fällt nun am letzten Spieltag, wenn Budenheim und Bretzenheim am 5. April jeweils auswärts im Fernduell gegeneinander antreten. Die Sportfreundinnen treffen dabei im Saisonfinale ab 18 Uhr in der Bodenheimer Halle „Am Guckenberg“ auf die Rheinessen Grapes.

Das vorletzte Saisonspiel war nicht nur ein echtes Regionalliga-Derby, sondern zugleich ein Top-Spiel der Sportfreundinnen (30:6 Punkte, Platz 1) bei der zweitplatzierten TSG 1846 Bretzenheim II (29:7 Punkte). Gewinnt Budenheim, wäre die Regionalliga-Meisterschaft perfekt. Gewinnt Bretzenheim, wäre sie aus Sicht der Sportfreundinnen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit im Eimer. Entsprechend gefüllt war die Mombacher Sporthalle „Am Großen Sand“, in die das Bretzenheimer Heimspiel wenige Tage zuvor verlegt worden war. Mehr als 400 mitfiebernde Zuschauer auf beiden Seiten trugen ihren Teil zu einer Spitzenspiel-Atmosphäre bei.

Auch aufseiten des Gäste-Teams sorgten viele Fans für Stimmung, insbesondere die E-Jugend-Mädchen, die 60 Minuten „Budenheim! Budenheim!“ skandierten. Nach dem Spiel waren nicht wenige von ihnen heiser und hatten rotgeklatschte Handflächen. „Die Stimmung war überragend“, sagte Sportfreundin Lara Sagner nach dem Spiel. „Es ist einfach schön, wenn wir trotz bebender Halle unsere E-Mädels deutlich auf dem Spielfeld hören können, die über die gesamte Spielzeit hinweg unermüdlich alles für uns gegeben haben!“

Budenheim startete energisch: Bereits im ersten Angriff erzielte Kreisläuferin Dorina Nahm das 1:0 (1. Minute), doch Bretzenheim kon-



Jona Reese war als Budenheimer Rückraum-Motor insbesondere in der ersten Halbzeit von ihren Bretzenheimer Gegenspielerinnen kaum in den Griff zu bekommen.



Sophie Weber war die erfolgreichste Torschützlin der Sportfreunde und erzielte insgesamt zehn Treffer. Das ist beeindruckend für eine Rechtshänderin auf der Rechtsaußen-Positionen.

(Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

terte zum 1:2 (5. Minute) – dies sollte die einzige Führung der Gastgeberinnen in der ersten Halbzeit gewesen sein. Es entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem sich Budenheim nicht nur optische Vorteile erarbeiten konnte: Zwischenzeitlich lang das von Nikoletta Nagy trainierte Gästeteam mit drei Toren vorne (9:6, 15. Minute), insbesondere Jona Reese, die im Spielverlauf sieben Tore erzielte, war in dieser Phase kaum zu stoppen. Bretzenheims Trainerin Hanna Dankwardt nahm

eine Auszeit und brachte ihre Spielerinnen zurück auf Kurs: Die Gastgeberinnen sortierten ihre Abwehr neu und glichen zum 9:9 (20. Minute) aus. Kurz vor der Pause erzielte Sportfreundin Sophie Weber das 14:13. Mit dieser knappen Gästeführung ging es in die Kabinen.

Bis zur letzten Sekunde

Die zweite Hälfte trieb die Spannung auf die Spitze. Budenheim hatte weiterhin die spielerisch besseren Mittel, aber Bretzenheim

hielt mit der höheren Emotion und mehr Kampfgeist dagegen. Besonders deutlich wurde das mit Blick auf die beiden Bänke: Die Ersatzspielerinnen der Gastgeberinnen „brannten“ und feuerten die Bretzenheimer Akteurinnen bei jeder Aktion lautstark an – die Budenheimer Bank wirkte hingegen vergleichsweise verhalten. Den besseren Start erwischten denn auch erneut die Damen aus Mainz, die beim 14:15 (32.) erstmals seit der Anfangsphase wieder vorlegen konnten. Anschließend wechselte die Führung mehrfach hin und her, doch keines der Teams konnte sich mehr als zwei Tore absetzen. Zweieinhalb Minuten vor dem Ende sorgte Sophie Weber per Siebenmeter für das 27:27 – es war bereits ihr zehnter Treffer in diesem Spiel.

Bis zum Showdown fielen keine Treffer mehr: Bretzenheim nimmt 33 Sekunden vor Schluss eine taktische Auszeit und bringt anschließend eine siebte Feldspielerin – die Halle beb! Budenheim blieb fokussiert, erzwingt 17 Sekunden vor dem Abpfiff einen technischen Fehler und erobert so den Ball. Die Chance auf den Lucky Punch und die Meisterschaft. Nikoletta Nagy nimmt die Budenheimer Auszeit. Wenige Sekunden nach Wiederanpfiff landet der Ball auf Rechtsaußen bei Sophie Weber, die kurz nach innen antäuscht, dann außen vorbeigeht und unmittelbar vor dem Abschluss einen leichten Schubser ihrer Gegenspielerin Lisa Kohrt bekommt. Sie wählt die lange Ecke: Posten! Für einen Strafwurf reicht die vorangegangene Abwehraktion nicht – ebenso wenig wie das anschließende Stopp-Foul der Budenheimerin Jona Reese an Katharina Rausch auf Höhe der Mittellinie, die damit drei Sekunden vor Spielende einen letzten Gegenstoß unterbindet. Rausch hat an diesem Tag bereits acht Treffer für ihr Bretzenheimer Team erzielt. Doch ihr letzter, schon nach der Schluss sirene direkt ausgeführter Freiwurf ist viel zu weit vom Tor entfernt, um auch nur ansatzweise gefährlich für die starke Budenheimer Keeperin Mi-

chelle Nicolay werden zu können. Die Partie endet also genauso wie das Hinspiel mit 27:27.

Was soll da noch schiefgehen?

Die Meisterschaft bleibt dadurch auf des Messers Schneide. Aber sie bleibt in Budenheimer Hand, die mit nun 31:7 Punkten weiterhin vor der TSG Bretzenheim 2 (30:8 Punkte) und der TSG Haßloch (28:8 Punkte) liegen, die ebenfalls noch im Titelrennen ist. Mit einem Auswärtssieg im letzten Spiel wäre Budenheim die Meisterschaft sicher, möglicherweise reicht sogar ein Unentschieden – worauf sich natürlich niemand verlassen will. Nach einem spielfreien Wochenende warten am kommenden Samstag um 18 Uhr die „Rhein-hessen Grapes“ in der Bodenheimer Halle „Am Guckenberg“. Die

Frauenspielgemeinschaft Bodenheim/Gonsenheim/Schott ist ein Gegner, der trotz 13:23 Punkten und Platz sieben keineswegs zu unterschätzen ist, wovon nicht zuletzt das Hinspiel zeugt, das in der heimischen Waldsporthalle nur 24:24 unentschieden ausging. Die gute Nachricht: Die Budenheimer E-Jugend-Mädels werden wieder mitreisen und ihre Sportfreundinnen erneut von der ersten bis zur 60. Minute lautstark anfeuern. Was kann da noch schiefgehen?

Für die Sportfreundinnen spielen und trafen: Melissa Kirchner, Michelle Nicolay – Sophie Weber (10/1), Jona Reese (7), Dorina Nahm (4), Alexandra Flebbe (3), Lara Sagner (2), Lia Römer (1/1), Ylea Winter, Franziska Stein, Emily Reese, Doruntina Sulejmani, Franca Fürschütte, Ariane Hilbig, Valentine Pott, Anna Brunn.

kamen noch gefährlicher aus der Kabine. Man agierte nun deutlich höher und schaffte es sogar phasenweise, die Gastgeber in die eigene Hälfte zu drücken. Doch diese Spielweise bot den spielstarken Gegnern Räume, um Konter zu starten, von denen einer in Minute 67 zur 2:0 Führung resultierte.

Zum Ende der Partie warf der FVB alles nach vorne und kassierte noch zwei Gegentreffer, welche das Ergebnis deutlich zu hoch ausfallen ließen.

Vorschau: Weiter geht es im kommenden Spiel gegen den punktgleichen Tabellennachbarn aus Laubenheim. Anpfiff ist am Sonntag, 30. März, um 15 Uhr auf dem Waldsportplatz in Budenheim.

Herren C-Klasse Mainz-Bingen Mitte

FC Aksu Mainz II – FV Budenheim II 2:2 (0:0)

Zum Spitzenspiel reisten die Budenheimer nach Mombach, um sich mit dem Tabellenzweiten zu messen. Der FVB erwischte den besseren Start und kam direkt zu Beginn der Partie zu einer Großchance, die leider liegen gelassen wurde. Danach wurde der Gastgeber stärker und es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Nach vergebenden Einschussmöglichkeiten auf beide Seiten, ging es mit einem torlosen Unentschieden in die Halbzeitpause. Die Gäste fanden nach der Pause wieder besser ins Geschehen, doch das Tor machte der FC nach einem gut vorgetragenen Konter in der 59. Spielminute zum 1:0. Doch die „Muchachos“ schlugen zurück und nur vier Minuten später erzielte Noah Veit, nach einem sensationell getretenen direkten Freistoß aus 25 m, den Ausgleich. Das gab dem FV Selbstvertrauen und Mut, jetzt wollten sie mehr, der Wille war den Jungs endlich anzumerken. So kam es nicht von ungefähr, dass Johannes Rosenbauer in der 68. Minute eine wundervolle Ecke zur 1:2 Führung gekonnt einnickte.

Der FVB war jetzt auf der Siegerstraße und hatte das Spiel im Griff. Doch wie aus dem Nichts bekamen die Gastgeber nur kurze Zeit später und begünstigt von einer Budenheimer Fehlerkette einen Elfmeter, der eiskalt zum 2:2 verwandelt wurde.

Danach entwickelte sich eine hitzige und heißumkämpfte Schlussphase, in der die „Muchachos“ leider noch einen Strafstoß an den Pfosten setzten. Am Ende blieb es bei einem gerechten 2:2 Unent-

schieden, mit dem beide Mannschaften nicht glücklich waren, jedoch leben können.

Vorschau: Das nächste Heimspiel findet kommenden Sonntag um 12.15 Uhr gegen Laubenheim statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und jeder Besucher erhält im Rahmen des Zuckerfestes eine „Gratis- Wertschätzung“.

Es spielten: Patrick Stroh, Siyan Polat, Frank Egger, Jean-Marie Heßler, Alexander Heldt, Orhan Yilmaz, Dominik Knob, Florian Stritter, Noah Veit (63'), René Ackermann, Yannick Held, Florian Beirle, Fabrizio Rompel, Robin Grun, Johannes Rosenbauer (68'), Nicolas Beckmann und Leo Zawar



Sie sorgten für eine super Stimmung in der Halle „Am Großen Sand“ und unterstützten ihr Team über die gesamte Spielzeit: Die E-Jugend-Spielerinnen der Sportfreunde Budenheim.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

A-Klasse Mainz Bingen SKC Barbaros Mainz – FV Budenheim 4:0

Nach holprigem Start nach der Winterpause wurde das Programm des FV Budenheim am vergangenen Sonntag kein Stück einfacher. An diesem Tag waren sie beim Tabellenführer Barbaros Mainz zu Gast. Doch die erste halbe Stunde lief nicht wie die aktuelle Tabelle es vermuten ließ, denn der FVB spielte ordentlich mit und wehrte sich robust gegen die starke Offensive des Gastgebers. Man stand nicht

nur in der Defensive sehr kompakt, sondern schaffte es auch den ein oder anderen Angriff zu starten und selbst gefährlich zu werden. Leider fehlte wieder die Effizienz, um aus den wenigen Chancen etwas Zählbares mitzunehmen. In Minute 35 gab es dann einen Strafstoß für den Tabellenersten, der aber von Torwart Jonas Lehr überragend gehalten werden konnte. Dennoch gelang es dem FVB nicht, das 0:0 mit in die Pause zu nehmen und sich für eine starke Halbzeit zu belohnen. In der Nachspielzeit der 1. Halbzeit konnte Barbaros die Führung erzielen, wobei der Stürmer einen abgeprallten Ball nur noch über die Linie drücken musste.

Die Budenheimer gaben sich nach der Pause nicht geschlagen und

Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. brot-fuer-die-welt.de/bildung

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Ab dem 01.04.2025 steht der Waldsportplatz der Gemeinde Budenheim dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 16 Jahren zur freien Nutzung offen.

Budenheim, 27.03.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Betr.: Durchführung der kommunalwahlrechtlichen Vorschriften;

Einberufung einer Ersatzperson (§ 45 i. V. m. § 44 KWG)
 Für den verstorbenen Herrn Andreas Koch (SPD) wurde Herr Eugen Rosin (SPD) als Ersatzperson in den Rat der Gemeinde Budenheim einberufen.
 Budenheim, 25. März 2025

(Hinz)
 Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung

14. Kalenderwoche 2025

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

14. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 31.03.2025 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung -Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger anschließend: frisches Obst-Smoothie

Dienstag, 01.04.2025 / 15.00 Uhr

Generationsübergreifende Filzwerkstatt

Herstellung von schönen Dingen mit der Filzkünstlerin Heydrun Kalusche und Kindern aus dem Mühlrad (mit Material 5 Euro)

Mittwoch, 02.04.2025 / 15.00 Uhr

Bauer, Ass wie schön wär' das und andere Kartenspiele

mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Donnerstag, 03.04.2025 / 15.00 Uhr

Bingo

mit kalten und warmen Getränken

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde des Digitalbotschafters

Jeden Mittwoch / 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 1490

Beratung in allen Fragen des Alters

/ Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 27.03.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister



JETZT PATE WERDEN!

Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse oder Orang-Utans und ihre Lebensräume.



Kostenlose Informationen:
 WWF Deutschland
 Tel.: 030.311 777-702
 Internet: wwf.de/paten



24 Kinder trafen sich im Margot-Försch-Haus zur Kinder-Mitmach-Kirche der katholischen Pfarrgemeinde. Diesmal war das Thema „Miteinander im Frieden“. Zum Beginn gab es einen Impuls vom Pastoralreferent Lukas Walther mit einer biblischen Geschichte. Danach wurde das Miteinander im Alltag der Kinder besprochen und wie jeder Einzelne Frieden verbreiten kann. Nach einem Gemeinschaftsspiel zur Förderung der Teambildung ging es zu den vorbereiteten Kreativstationen. Dort gestalteten die Kinder verschiedene Friedenstauben, kreierte ein Riesenpuzzle, falten Origami-Kraniche, stellten Saatkugeln her und bemalten einen Wimpel mit Friedenssymbolen. Die nächste Kinder-Mitmach-Kirche ist für den Herbst geplant.

(Foto: Katholische Pfarrgemeinde)

Energietipp

Lüften durch Fenster oder Lüftungsanlage

Mainz. (VZ-RLP) – In jedem Haus, in dem Menschen wohnen, muss regelmäßig gelüftet werden. Die oft erwähnte „atmende Wand“ gibt es jedoch nicht – weder in gedämmten noch in ungedämmten Gebäuden. Und auch durch Fugen und Ritzen in der Gebäudehülle kommt selbst in Altbauten zu wenig Luft rein, als dass man auf aktives Lüften verzichten könnte. Feuchtigkeit, Gerüche und weitere (Schad)Stoffe müssen raus aus dem Haus und Sauerstoff zum Atmen muss rein. Daher muss bei der Neubauplanung frühzeitig darüber nachgedacht werden, wie der Luftwechsel sichergestellt werden soll. Die Fensterlüftung ist die kostengünstigste Lösung, erfordert aber aktives Mitdenken. Wie lange mache ich die Fenster auf und wann muss man dran denken, sie auch wieder zu schließen, besonders, wenn man das Haus verlässt? Nach

dem Schließen der Fenster wird die Luft zunehmend wieder schlechter bis zum nächsten Öffnen. Oft sind die Fensterbänke vollgestellt, was das komplette Öffnen umständlich macht. Der Einbau einer Lüftungsanlage ist zwar teurer, aber sie sorgt automatisch für einen hohen Raumluftkomfort. Eine einfache Abluftanlage kostet im Einfamilienhaus bis zu Siebentausend Euro und mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung etwa das Doppelte. Sie verbraucht zusätzlich Strom, aber mit einer Wärmerückgewinnung spart sie ein Mehrfaches an Energie wieder ein. Bei regelmäßiger Reinigung bzw. dem Austausch der notwendigen Filter, hat man dauerhaft eine gleichbleibend gute Luft und durch den Einbau eines Pollenfilters freuen sich Heuschnupfengeplagte über eine Entlastung im Frühjahr und Sommer.

An Ihrem Schicksal

und dem Schicksal Ihrer Angehörigen nehmen nicht nur Ihre Verwandten, Freunde und Nachbarn Anteil.



Auch aus dem weiteren Bekanntenkreis fühlen sich Ihnen viele verbunden, wenn Sie von wichtigen Veränderungen im Kreise Ihrer Familie durch eine Anzeige im Rheingau Echo erfahren.

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Wir beraten Sie gerne unter
Tel: 06722/9966-0
www.RHEINGAU-ECHO.de

Danksagung

Anni Klauer

geb. Scharkowski

*25.12.1943 †17.02.2025



In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Verbundenheit meiner geliebten Frau, guten Mutter, Tante, Schwester, Schwägerin, Oma und Uroma entgegengebracht wurden.

Unser besonderer Dank gilt der Freien Trauerrednerin Christiane Prätorius für die Gestaltung der wunderbaren Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann.

Im Namen der ganzen Familie
Herbert Klauer
Sabine Wein, geb. Klauer

Budenheim im März 2025

DANKSAGUNG

Kai Weinerth

*07.06.1977 †12.02.2025

Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön, die in der Trauer Ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben. Sei es durch Karten, Blumen oder einer Umarmung wenn die Worte fehlten.

Besonderer Dank geht an die Familie, allen Freunden und Bekannten, der Stadion Crew und dem Standteam (Frankfurt), der Fa. Techem und dem Blumenhaus Roos sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die würdevolle Begleitung und Pfarrer Dr. Volkmann für die Einfühlsame Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Thomas Weinerth

Budenheim, im März 2025

Schenken Sie Trost!

Bitte unterstützen Sie das Kinderhospiz Bethel für unheilbar kranke Kinder.



Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX
Stichwort »Hospizkind«
www.kinderhospiz-bethel.de

Bethel

Ein geliebter Mensch ist von uns gegangen,
doch er bleibt in unseren Herzen. Es sei ein Trost,
dass wir ihn so lange bei uns haben durften.

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit

Karlheinz Reitz

*08.11.1950 †13.03.2025

In stiller Trauer:
Barbara Reitz
Christoph Reitz
Markus Reitz
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 03. April 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Heidesheim statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Kraus c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Meine Kräfte sind zu Ende,
Herr nimm mich in deine Hände.

Traurig und in Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Tante und Lebensgefährtin

Annemie Lang

geb. Marfilius

*28.11.1938 †13.03.2025

In Liebe, Dankbarkeit und Trauer:
Helmut
Wolfgang und Martina
Dagmar mit Familie
Wolfgang, Petra, Jessica und Familie
sowie alle Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 10. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Lang c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Persönliche Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Gott, der Herr über Leben und Tod,
hat heute meinem über alles geliebten Mann, Vater und Bruder

Herrn Dipl.-Ing. TOAR i.R.

Raimund Kettmer

*13.01.1943 †11.03.2025

zu sich in sein Reich geholt.

In tiefer Trauer:

Rosemarie Ditt, geb. Walch
Martina Predikant, geb. Kettmer mit Familie
Gerd und Marion Kettmer
Heidrun Blüm, geb. Kettmer mit Familie
und alle Verwandten und Freunde, die ihn kannten und liebten

Die Urnenbeisetzung findet am 03. April 2025 um 14.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof Mz.-Gonsenheim Kirchstraße statt.
Ein Kondolenzbuch liegt aus. Bitte keine Trauerkleidung.

„Weine nicht, weil es vorbei ist,
sondern lächle, weil es so schön war.“

Wir müssen Abschied nehmen von

Klaus Dieter Neufels

*07.04.1949 †17.03.2025

In stiller Trauer:
Maria Neufels geb. Keim
Anneliese und Heinz Neufels
Rita und Achim Bach
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 03. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Neufels c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.



JORDANIEN: Die Physiotherapeutin Rula Marahfeh trainiert mit Ahmed Darwesch. Er wurde im Jemen bei einer Explosion verletzt. © Peter Bräuning

SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben:
Mit **50 Euro** ermöglichen Sie z. B. das sterile Material,
um die Wunden von 15 Patient*innen zu versorgen.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe –
jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz
Bärenherz lebensverkürzend erkrankte
Kinder und ihre Familien: Liebevoll,
professionell, rund um die Uhr,
365 Tage im Jahr – weil jede
Minute Leben kostbar ist ...



Bärenherz Stiftung
Tel. 0611 3601110-0
www.baerenherz.de

Spenden/Zustiftungen:
Wiesbadener Volksbank
BIC: WIBADE5W
IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00
Nassauische Sparkasse
BIC: NASSDE55
IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00

Gartengestaltung



J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

HEIMAT-ZEITUNG

Meine Region - Meine Zeitung

Wird unterstützt von:



BUDENHEIMER WOCHENMARKT



- Metzgerei Hamm
- Weingut Lich
- Feinkost Francesco
- Anja Schmitt Obst und Gemüse
- Marco Fischspezialitäten
- Hähnchengrill Alex



HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

- JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

Liebe, die bleibt.

Ihr Testament für Menschen, die Hilfe brauchen.



Malteser

...weil Nähe zählt.

Fordern Sie die kostenlose Testamente-Broschüre der Malteser an.
Nachlässe kommen zu 100% der Malteser Arbeit zugute.

Malteser Hilfsdienst e.V., Dagmar Lumpp, Erna-Scheffler-Straße 2, 51103 Köln
☎ 0221 9822-2307 ✉ dagmar.lumpp@malteser.org 🌐 malteser.de/testamente

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rollläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150

**Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen**
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- **Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice**
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft



Alexandra
Laub
MEDIABERATERIN

Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
gewerbliche und private Anzeigen

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**



MALERBETRIEB BELKOWSKI

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

DESIGN · MÖBEL
FENSTER · TÜREN · SERVICE



*Wohnliches Ambiente
auf der Terrasse und
im Garten.*

Carport, Gartenzaun,
Sichtschutz, Überdachungen
Gartenhaus oder Terrassen
– vieles können wir im
Außenbereich für Sie machen.

KÖNIG

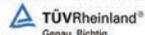
HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

